



Hasseler Blädche

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 478 Donnerstag, 16. September 2021 21. Jahrgang



20 Jahre kostenlose Information für die Bürger

HASSEL, 16.09.2021 . Seit nunmehr 20 Jahren versorgt das Hasseler Blädche die Hasseler und die Bürger*innen in der Umgebung mit den wichtigsten ortsbezogenen Informationen. Für viele ist das Ortsmitteilungsblatt in dieser Zeit das einzige Informationsmedium geworden.

Begonnen hat alles nach der Einstellung des Vorgängerblattes Mitte September 2001. Die erste Ausgabe war gerade im Entstehen als in New York die Flugzeuge in das World Trade Center einschlugen. Damals hat Dieter Wirth vom Dengmerter Heimatverlag auf hartnäckiges Drängen des damaligen Ortsvorstehers Markus Derschang das Mitteilungsblatt übernommen, zunächst nur probeweise und auch im wöchentlichen Rhythmus. Da das Erstellen des Blattes sehr zeitaufwändig ist und von der Entstehung des Layouts über das Drucken, Falten, Zusammenlegen und Verteilen an die vier Austräger*innen alles in Eigenregie geschieht, hat man sich in der Redaktion schon schnell entschieden, nur noch alle zwei Wochen eine neue Ausgabe herauszugeben. Das ist bis heute so geblieben. Wann immer möglich, wird der Rhythmus beibehalten. Die Corona-Pandemie hat auch hier zugeschlagen, mussten im vergangenen Jahr doch einige Blädchen corona-bedingt ausfallen, da es ja weder Vereinsaktivitäten gab und auch sonst kaum Stoff zur Berichterstattung vorhanden war.

Das Erscheinungsbild des Hasseler Blädchens hat sich in diesen 20 Jahren stark gewandelt. Anfangs waren die Ausgaben nur zweifarbig, heute sind sie alle vierfarbig.

Nach wie vor sind die Leser*innen in der komfortablen Situation, die Ausgaben kostenlos in ihre Briefkästen zu bekommen. Auch das ist nur aus zweierlei Gründen möglich: zum einen, weil sich das Hasseler Blädche nur mit der Werbung trägt und zum anderen, weil alles in einer Hand liegt.

Wir als Team vom Hasseler Blädchen bedanken uns ganz herzlich für die Treue unserer Leser*innen und unseren Inserent*innen ohne die das Blädche in

dieser Form gar nicht möglich wäre. Auch unseren Austräger*innen gebührt unser aufrichtiger Dank für die pünktliche und ordnungsgemäße Verteilung – bei Wind und Wetter.

Das Team vom Dengmerter Heimatverlag

Dieter und Ute Wirth



Wir
gratulieren
zum 20-jährigen
Jubiläum

K

SANITEC - Gebäudetechnik
Sanitär • Heizung • Umwelttechnik

**Andreas Klein
& Team**
Moselstraße 9
66386 Hassel
Tel. 06894 - 99 89 480
www.sanitec-saar.de

**Hier einige Stimmen unserer
Kunden und Leser
aus den letzten Jahren:**

„Seit 20 Jahren berichten Dieter Wirth und sein Team aus Hassel und dem Stadt-
geschehen. Das Hasseler Blädche ist die etablierte Informationsquelle für
Menschen ohne Internetzugang in Hassel.“

OB Ulli Meyer, September 2021

... Ich sehe, Sie geben sich viel Mühe um die positive, öffentliche Darstellung von
Hassel – eine Aufgabe, welche vielfach nicht im notwendigen Umfang gewürdigt wird.

Wolfgang Purretat, Zahlbach, 26.12.2019

Sehr schön !!! Vielen Dank, so hatte
ich mir das vorgestellt !!!

Randy, 09.02.2019

... das ist einfach großartig, was du und Ute da machen!!!!
Mein Kompliment!!!!

Martin Wirtz
Ortsvorsteher Rohrbach
24.04.2013

... herzlichen Dank für die sehr gelungene neue Ausgabe!

Daniel Zamilski
21.03.2020

Danke Dieter ... Ihr macht euch viele Mühe. In Rohrbach gibt es kein ähnliches Blatt!

Fritz Müller
15.07.2020

... vielen Dank.
Ein toller Artikel, der hoffentlich auch den ein oder anderen aufrüttelt...

Florian Jung
03.06.2018

Vielen lieben Dank.
Sieht sehr gut aus. Und vor allen Dingen hätte es meiner Mutter gefallen.

Ute W.
Mai 2021

... Vielen, vielen, vielen Dank!
Der Artikel ist so super!!! Sie treffen alles auf den Punkt! Ich freue mich wirklich sehr!

Eileen
30.05.2012

Vielen Dank!
Ein super toller Bericht.

Mike White
16.08.2020

Sehr schöne Fotos! Du kannst es halt, Dieter!

Elmar Peiffer
22.02.2012

auch ich möchte euch zur Jubiläumsausgabe des "Hasseler Blädche" herzlich gratulieren. Mir imponiert die Nachhaltigkeit, mit der ihr über lange Jahre hin die Hasseler Nachrichtenlage zeitnah widerspiegelt. Ebenso bewundere ich euer Engagement!

Elmar Peiffer
25.10.2011

... Hinter jeder Ausgabe steckt viel Sorgfalt und persönliches Engagement um redaktionelle Inhalte, Werbeanzeigen und Layout. ... Man wird immer über die neuesten Geschehnisse in Hassel auf dem Laufenden gehalten, gerade über ortsteilspezifische Neuigkeiten, über die man in anderen Printmedien nichts erfährt. Insoweit sind viele Artikel geeignet, zur Dorfchronik beizutragen. Auch wird das "Hasseler Blädche" gern genutzt, um Glückwünsche, Todesanzeigen oder Dank sagungen weiterzuleiten. Gerade die Tatsache, dass es jeden Haushalt in Hassel erreicht, macht es dafür sehr geeignet.

Andreas Weber
04.10.2011

... herzlichen Glückwunsch für Euer Jubiläum des Mitteilungsblattes Hasseler Blädche. Ich wünsche Euch weiterhin viel Kraft und Engagement, das so ein Mitteilungsblatt auch weiterhin in Hassel gibt. ...

Siegbert Unbehend
11.10.2011

Dieter DRESSLER GmbH

Ihr Stukkateur

Luisenstr. 32
66386 St. Ingbert-Hassel
Telefon 06894 / 53 2 42
Telefax 06894 / 53 2 80
Mobil 0177 / 775 32 42



Gips
Verputz
Vollwärmeschutz
Trockenausbau
Malerarbeiten

Wir beraten, planen, bauen
IHR NEUES BAD



EIN ANSPRECHPARTNER
EIGENE HANDWERKER
ANGEBOTSFESTPREIS
WUNSCHTERMIN

Ökologische Haustechnik

LORSCHIEDER

66386 St. Ingbert
Rohrbach Industriestr.

Bad - Heizung - Elektro - Fliesen - Solar - Pellets

Reparaturdienst - auch an Sonn- u. Feiertagen



06894

1A 341 33

Ihre Nr. 1 in St. Ingbert wenn es um Renault geht!

Autohaus Erich Bender e.K.

Obere Kaiserstrasse 7-11 • 66386 St. Ingbert-Rohrbach • Tel. 06894 - 5621

E-Mail: oliver.bender.ah-bender@partner.renault.de • www.autohaus-erich-bender.de



RENAULT
Passion for life

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr / Notarzt / Rettungsleitstelle	112
Kreiskrankenhaus St. Ingbert	06894/108-0
Gift-Notruf GIZ Mainz	06131/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft)	06894/9552-400

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(inkl. Kinderärzte / Augenärzte / HNO-Ärzte)

Sie erreichen den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung kostenlos unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer

116 117

Zusätzlich sind die Bereitschaftsdienstpraxen für Sie geöffnet: Von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr.

Ärztliche Bereitschaftsdienstpraxis St. Ingbert

Kreiskrankenhaus St. Ingbert, ☎ 06894/4010
Klaus-Tussing-Straße 1, St. Ingbert

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Neunkirchen

Marienhausklinik St. Josef Kohlhof,
Klinikweg 1-5, Neunkirchen, ☎ 06821/3632002

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung. Alle Notdiensttermine können ab sofort auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de gefunden werden.

Sa. - So., 18.-19.9.: Dr. Klaus-Peter Krug, Ensheim,
Johannstraße 13, ☎ 06893/800555

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Sa. - So., 18.-19.9.: Tierarzt Scholz, Oststraße 74,
St. Ingbert, ☎ 06894/89 50 50-1

Sa. - So., 25.-26.9.: Tierärztin Dr. Kersting-Gerecke,
Rohrbach, Obere Kaiserstr. 125,
☎ 06894/590 81 71



**BAUUNTERNEHMUNG
THOMAS GRIES**

**Hoch- und Tiefbau • Beton- und Stahlbetonbau
Kanalbau • Aussenanlagen**

In der Dell 28 • 66386 St. Ingbert - Hassel
Tel. 068 94 / 58 16 61 • Mobil 0157 / 88 94 97 93
Mail thomas-gries@gmx.de

BERATEN • PLANEN • AUSFÜHREN

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

Sa., 18.09.2021:	Johannis-Apotheke, Rohrbach, Obere Kaiserstraße 113, ☎ 06894/53500
So., 19.09.2021:	Markt-Apotheke, St. Ingbert, Rickertstraße 42, ☎ 06894/4405
Sa., 25.09.2021:	Rosen-Apotheke, St. Ingbert, Rickertstraße 17, ☎ 06894/4993
So., 26.09.2021:	Sebastian-Apotheke, Blieskastel Bliesgastr. 21a, ☎ 06842/51430
Sa., 02.10.2021:	Adler-Apotheke, St. Ingbert, Kaiserstraße 92, ☎ 06894/2232
So., 03.10.2021:	Johannis-Apotheke, Rohrbach, Obere Kaiserstraße 113, ☎ 06894/53500
Sa., 09.10.2021:	Würzbach-Apotheke, Nieder- würzbach, Kirkeler Straße 21a, ☎ 06842/7499
So., 10.10.2021:	Rosen-Apotheke, St. Ingbert, Rickertstraße 17, ☎ 06894/4993

Ortsverwaltung

Öffnungszeiten:

Dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Aneta Houy

☎ 06894/51041, Fax 06894/956511

eMail: ovsthassel@st-ingbert.de

Sprechstunde des Ortsvorstehers Markus Hauck:

Montags nur alle 14 Tage in den geraden
Wochen von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Anfragen: markushauck@t-online.de

Sprechstunde Schiedsmann Torsten Towae:

Nur nach Vereinbarung ☎ 0176/61678681

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag,
Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel,
☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709,
eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Dieter Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos
an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u.
a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete
Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für An-
zeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt
Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1.11.2016. Bei Nicht-
lieferung bestehen keine Ansprüche gegen den
Verlag.



**Redaktionsschluss für
die Ausgabe 479**

Mittwoch, 6.10.2021

Nächste Ausgabe erscheint am 14. Okt.



Prot. Kirchengemeinde Hassel

Öffnungszeiten Pfarrbüro: ☎ 06894/5609

Di. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, Mi. von 14 bis 17 Uhr

Sonntag, 19. September 2021:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Susanne Jungbär

Sonntag, 26. September 2021:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfrin. A. Pachel



Katholisches Pfarramt Herz Jesu

Pfarrbüro Rohrbach: 06894/51246

Samstag, 18. September 2021:

15.00 Uhr: Trauung der Brautleute Linda
Niklaus und Tristan Merkel

17.00 Uhr: Vorabendmesse

Mittwoch, 22. September 2021:

18.00 Uhr: Heilige Messe

Samstag, 25. September 2021:

17.00 Uhr: Vorabendmesse, Jahrgedächtnis für
Anneliese Breit

Samstag, 2. Oktober 2021:

13.00 Uhr: Brautamt der Brautleute Michelle
Müller und Marcel Mehlhorn

17.00 Uhr: Vorabendmesse

Mittwoch, 6. Oktober 2021:

18.00 Uhr: Heilige Messe

Samstag, 9. Oktober 2021:

17.00 Uhr: Vorabendmesse, Stiftsamt für Prälat
Otto Brauner

Samstag, 16. Oktober 2021:

17.00 Uhr: Vorabendmesse, 1. Jgd. f. Ulrich Zu-
be, Stiftsamt f. Adolf u. Elisabeth Fries

Sonntag, 17. Oktober 2021:

17.00 Uhr: gemeinsame Rosenkranzandacht

GRABMALE

RICHTER GMBH

Meisterbetrieb seit 1960 in St. Ingbert

GRABDENKMALE IN ALLEN GESTALTUNGSARTEN

Urnengrabanlagen

Grababdeckungen

Einfassungen

Grabschmuck

Peter Richter • Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Neunkircher Weg 138a • 66386 St. Ingbert

☎ 06894/2801 • E-Mail: grabmale.richter@online.de

Danksagung

Für die überaus zahlreiche und liebe-
volle Anteilnahme zum Tode unseres
Sohnes und Bruders

Maximilian Prinz

* 16.11.2000 † 21.7.2021

möchten wir uns herzlich bedanken.

Im Namen aller Angehörigen

Monika und Josef

Martin und Nina

St. Ingbert-Hassel, im Juli 2021

foodsharing.de gewinnt Nachhaltigkeitwettbewerb von Radio Salü

HASSEL, 31.08.2021. Nachhaltigkeit wird im Saar-
land immer größer geschrieben und ist in jedem Be-
reich wichtig. Egal ob Schule, Zuhause, am Arbeits-
platz, in der Umwelt oder bei
sozialen Angeboten. Für die
beste Nachhaltigkeits-Idee im
Saarland stellte die Sparkassen-
Finanzgruppe und Radio Salü
eine Summe von insgesamt
10.000 Euro zur Verfügung.

Bianca Thobae meldete food-
sharing St. Ingbert zu dieser
Aktion an und stellte das Projekt
im Radio als Botschafterin vor.
Die 12 besten Nachhaltigkeits-
Projekte wurden direkt mit 500
€ Preisgeld belohnt und kamen
in das Voting um 5.000 €. Am
31. August war es dann soweit,
das Finale gewann..... food-
sharing.de St Ingbert!!!



Danke an alle Teilnehmer:innen, die für das Pro-
jekt abgestimmt haben und foodsharing bei seiner
täglichen Arbeit unterstützen. „Wir träumen von
einem Lastenfahrzeug, um noch
umweltschonender Lebensmit-
tel vor der Tonne retten zu
können“, so Bianca Thobae im
Radiointerview mit dem Wet-
ter-Müller.

Foodsharing St. Ingbert ist
mit ca. 50 aktiven Foodsavern
unermüdlich, täglich im Einsatz
um gegen die Lebensmittelver-
schwendung anzukämpfen. Wer
das Team ebenfalls gerne unter-
stützen möchte, kann sich unter
foodsharing.de anmelden oder
sich aus dem Fairteiler in der
Videothek Tape-O-Mania in
St. Ingbert bedienen.

- S. Labudda / Foto: D. Wirth -

Förderverein Am.eisenberg unterstützt die Einschulung am ersten Schultag

HASSEL, 30.08.2021 . Gestartet wurde der erste Schultag, wie in vielen Jahren zuvor, mit einem ökumenischen Gottesdienst in der ev. Kirche in Hassel. Die Rektorin Nadine Backes durfte nach dem Gottesdienst auf dem Schulhof, bei zum Glück nur bewölktem Himmel, 36 neue Erstklässler und ihre Eltern begrüßen. Begleitend wurde dies, im Gegensatz zur Einschulung im Jahr zuvor, von Darbietungen der Grundschulkinder der Klassenstufe 4. Danach gingen die neuen Erstklässler, in zwei Klassen zu jeweils 18 Kinder, mit ihren neuen Lehrerinnen Kristina Staufer (Klasse 1c) und Angélique Krupp (Klasse 1d) in ihren „ersten“ Unterricht. Während dieser ersten Unterrichtsstunde für die Kinder in ihren neuen Klassenräumen, bot der Förderverein zur Überbrückung für die Eltern Kaffee und Kuchen „ToGo“ aus dem „alten Milchhäuschen“ an.



Zum Abschluss dieses ersten Schultages hat sich der Förderverein etwas Besonderes überlegt und bot eine kostenlose Fotoaktion mit Einzel- und Klassenfotos an, die sehr gut angenommen wurde. Jedes einzelne Bild wurde nachbearbeitet, ausgedruckt und den Kindern und Eltern zur Verfügung gestellt.

Eine von vielen Aktionen, die der Förderverein unterjährig durchführt. Alle Aktivitäten für ein Schuljahr werden in einer Mitgliederversammlung, die in diesem Jahr am 12.10.2021 um 19.00 Uhr im Kombiraum in der Schule stattfindet, besprochen und abgestimmt.

Der Förderverein wünscht den neuen Erstklässlern ereignisreiche Abenteuer in der Grundschule und den Eltern viel Freude bei der Begleitung der Kinder im Schulalltag.

- ML / Foto: Michael Luck -

„Five for you“ übergibt Spende an den Schutzengelverein

HASSEL . „Five for you“, so heißt die Band, die 2021 Euro an den gemeinnützigen Blieskasteler Schutzengelverein e.V. gespendet hat. Der Betrag ist für die dreizehnjährige Emma aus Quierschied vorgesehen, um das Großraum-Fahrzeug, mit dem sie transportiert wird, behindertengerecht umzubauen.

Die Hasseler Band (Heribert Wallacher, Hans-Jürgen Spengler, Stefan Müller, Sebastian Heimpel, Wolfgang Schmelzer), die überwiegend Oldies präsentiert und schon sehr lange besteht, spielt für Spenden auf Veranstaltungen oder in der alten Turnhalle in Hassel. Ihr Motiv ist „Hassel hilft Hassel“, so Ortsvorsteher Markus Hauck. Ursprünglich ging das gespendete Geld an Hasseler Familien, die unverschuldet in Not geraten waren. So wurde auch ein Betrag für Zwillinge einer Hasseler Familie für elektronische Armprothesen gespendet. Zu den erspielten Geldern kamen Spenden, die Gregor Deckert gespendet und eine private Pfadfindergruppe beim Hasseler HaFaZu gesammelt hatte. Die ursprüngliche Idee

war, einen Verein zusammen mit dem Ortsrat unter Vorsitz des Ortsvorstehers zu gründen, um Gutes zu tun und die Gelder zweckgerecht zu verwalten.



Hansi Spengler, Klaus Port, Markus Hauck, Wolfgang Schmelzer)
Foto: Christa Strobel

Die Gründung eines Vereins mit diesem Ziel gestaltete sich jedoch schwierig. Und so entschloss man sich jetzt, das Geld jetzt für Emma zu überweisen.

Klaus Port ist Vorsitzender und Gründer des Schutzengelvereins, der sich zum Ziel gesetzt hat, Familien mit behinderten Kindern oder Jugendlichen zu helfen, die es aus eigener Kraft nicht schaffen. Klaus Port hatte viele Beispiele dafür im Gepäck. Viele Projekte hat der Verein schon unterstützt: so die Initiative krebskranker Kinder, ein herzkrankes Kind in Homburg, mukoviszidosekranke Kinder, die Kinderkliniken und die Palliativklinik in Homburg, ob ein Lift im Haus nötig wurde oder Orthesen, wenn eine Behandlung weit von zu Hause Tage dauert und die alleinerziehende Mutter das Geld für Reise und Übernachtung nicht aufbringen kann. Immer hat sich Klaus Port bei einem unangekündigten Besuch von der Notwendigkeit der Hilfe überzeugt.

- cst -

Der ASV Hassel von 1970

bietet am **3. Oktober** wieder seine **frisch geräucherten Forellen** zum Verkauf an.

Für 6 Euro / Stück können Forellen unter ☎ **0157-734 874 78**

oder beim **Hüttenwirt**

am Griesweiher bis zum **27.9.2021** vorbestellt werden. Die bestellten Fische sind am Sonntag **3.10.2021** in der Zeit von **12 bis 14 Uhr** am **Griesweiher** abzuholen.



Spielplätze in Hassel werden wieder aufgerüstet

HASSEL, 26.08.2021 . Bei einem Ortstermin am Spielplatz in der Goethestraße zusammen mit Ortsratsmitgliedern, Anwohnern, Ortsvorsteher Markus Hauck, Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer und Christian Lambert, Abteilungsleiter ‚Stadtgrün‘, informierte die Verwaltung über die Neugestaltung von Spielplätzen in Hassel. „Dass wir den Ortsrat nicht informiert haben, das nehme ich auf meine Kappe“, so Christian Lambert, der im Rathaus für die Unterhaltung der Spielplätze zuständig ist. „Bei der regelmäßigen Kontrollprüfung wurde festgestellt, dass an der Hügelrutsche hier die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben war. In so einem Fall müssen wir unverzüglich handeln, denn wenn sich dann ein Kind verletzt, stehen wir in der Verantwortung.“ Weiterhin führte er aus, dass die abgebaute Hügelrutsche zeitnah durch eine neue Bockrutsche mit Fallschutz ersetzt werde.

Bei den Spielgeräten an der Schoppühelhütte habe es sich um sehr alte Holzgeräte gehandelt, bei denen teilweise Pilzfruchtkörper an den tragenden Konstruktionsteilen festgestellt wurden. In diesem Fall ist Sanierung nicht mehr möglich. Außerdem haben sich die Vorschriften geändert und unter den Spielgeräten müsse nun ein Fallschutz installiert werden. Zwar seien dort tatsächlich viele Geräte entfernt worden, diese werden aber teilweise entsprechend den aktuellen Sicherheitsvorschriften wieder neu aufgebaut, erklärte Christian Lambert die Situation an der Schoppühelhütte. Eine Bürgerin gab zu

bedenken, dass der Spielplatz dort gerade von Schulklassen und den Hasseler Kitas rege genutzt werde, weil sich die Kinder dort ohne Gefahren von Autos frei bewegen könnten. Das sei ein wichtiger Aspekt, auch diesen Spielplatz wieder so herzurichten, dass die Kinder dort mit Freude toben können.

Haushaltsmittel für Spielplätze wurden erhöht

„Der Stadtrat hat die Haushaltsmittel für Spielgeräte gegenüber früher stark erhöht. Eine Prioritätenliste erstellt der zuständige Ortsrat. Immerhin investieren wir mehr als 100.000 € jährlich für die Unterhaltung der Spielplätze im Stadtgebiet“, so die Ausführungen des Fachbereichsleiters.

„Meine Bitte wäre, dass der Ortsrat und alle Beteiligten informiert werden, sobald die neuen Spielgeräte installiert sind. Es ist leider so, dass viele Jahre nicht viel investiert wurde im Spielplatzbereich. Das fällt uns natürlich jetzt auf die Füße. Aber ich bin guter Dinge, dass wir mit unseren jetzigen Planungen auf einem guten Weg sind“, erklärt der Rathauschef.

Die abschließenden Worte von Ortsvorsteher Hauck waren versöhnlich: „Die Irritationen, die im Raum standen, sind ausgeräumt. Anfangs hat die Kommunikation gefehlt, aber das wurde nun alles geklärt. Herr Lambert wird auch im nächsten Ortsrat über die weiteren Schritte berichten. Ich bin sicher, dass sich die Hasseler Kinder bald über neue Spielgeräte freuen können.“



CDU

„Beide Stimmen für die CDU, damit mit Markus Uhl unser Saar-Pfalz-Kreis auch weiterhin mit starker Stimme im Bundestag vertreten ist.“

CDU Ortsverband Hassel

ECHE. KLAR. STARK.

Markus Uhl

Ihre starke Stimme im Bundestag.

V.L.S.d.P.-CDU Kreisverband Saar-Pfalz, Stengelstraße 5, 66117 Saarbrücken

SG Hassel wird Partnerverein der SVE

HASSEL, 14.07.2021 . Die Verträge sind unterzeichnet: die SV Elversberg und die SG Hassel werden zukünftig in der Jugendarbeit kooperieren. Die SG Hassel ist ab sofort „Partnerverein“ des Nachwuchsleistungszentrums der SV Elversberg. „Wir freuen uns, dass wir mit der SG Hassel einen Verein als Partner gewinnen konnten, bei dem wir schon seit einigen Jahren beobachten konnten, dass dort sehr gute Jugendarbeit gemacht wird“, erklärt Jens Kiefer, Leiter des Nachwuchsleistungszentrums der SVE.

Hans-Werner Jungbär, Vorsitzender der SG Hassel, freut sich auf die Kooperation: „Wir können als Partnerverein der SVE unseren Kinder und Jugendlichen ab sofort die Möglichkeit bieten, von der professionellen Arbeit in einem Nachwuchsleistungszentrum wie dem der SV Elversberg profitieren zu können. Dass die SVE mit uns als Partnerverein zusammenarbeiten will, verstehen wir auch als Auszeichnung für unsere Arbeit im gesamten Verein, insbesondere unserer Jugend-Abteilung.“

In der konkreten Umsetzung wird die SVE den Trainern der SG Hassel die Möglichkeit zu Hospitationen bei den Junioren-Teams des NLZ gegeben. Auch kann die SG Hassel als Partnerverein auf die Trainings- und Förderkonzepte der SVE zurückgrei-

fen, was zu einer weiteren Optimierung eines altersgerechten Trainings bei der SG Hassel führen soll. „Ich sehe großes Potential in der Zusammenarbeit: wir als Dorfverein können allen unseren Kindern und Jugendlichen weiterhin das Angebot machen, Fußball ohne Leistungsdruck spielen zu können. Zugleich werden die talentierteren Spieler auch bei uns nach den Maßstäben eines NLZ gefördert“, so SG Hassel-Jugendleiter Andreas Abel.

Spielern der SG Hassel die Option bieten zu können, sich mit den Talenten anderer Partnerverein und NLZs im Perspektiv-Team der SVE messen zu können, hat Abel überzeugt: „Wir verlieren immer wieder unsere besten Spieler bereits in der E- oder D-Jugend endgültig an einen der größeren Konkurrenten SVE, den FCS oder den FC Homburg. Zukünftig können wir das Angebot einer altersgerechten Förderung durch zusätzliche Trainingseinheiten bei der SVE machen, ohne dass die Spieler für die Teams der SG Hassel verloren wären. Ich sehe also auch für unsere mittelfristige Vereinsentwicklung und für unsere Spieler nur Vorteile.“

Nach den Sommerferien geht es zwischen den beiden Verein in die konkrete Umsetzung der geplanten weiteren Schritte.
- A. Abel -

Liebe Hasselerinnen und Hasseler!

Am 26. September ist wieder Bundestagswahl. Bei dieser Wahl haben Sie gleich zwei Stimmen. Mit der Zweitstimme entscheiden Sie, welche Partei wie viele Sitze bekommt. Mit der Erststimme hingegen können Sie die Person wählen, von der Sie persönlich gerne im Bundestag vertreten werden möchten. Bei der Erststimme zieht dann der Kandidat in den Bundestag ein, der die einfache Mehrheit im Wahlkreis bekommt, andere Hürden gibt es dabei nicht.

Ich habe mich bei dieser Wahl von der **Ökologisch-Demokratischen Partei (ÖDP)** als Kandidat für unseren Wahlkreis aufstellen lassen, nachdem mich bei der letzten Wahl vor vier Jahren die Auswahl auf dem Wahlzettel schlichtweg enttäuscht hatte.

Die ÖDP ist weder links noch rechts, sondern progressiv. Wir stehen für eine offene und ehrliche Politik für uns und nachfolgende Generationen. Wir sind bereit, die dringenden Probleme von Klimawandel bis Generationengerechtigkeit beim Namen zu nennen und gemeinsam nach machbaren Lösungen zu suchen.

Dass ein *Weiter* so nicht mehr geht, ist jedem klar, nur am *Besser* so mag sich noch niemand konkret die Finger verbrennen, denn da kommt einiges auf uns zu. Dabei ist die **ökologisch-soziale Wende** eine einmalige Chance für Deutschland, die nicht nur viel Arbeit, sondern auch viele neue und attraktive Arbeitsplätze mit flexiblen Arbeitszeitmodellen schaffen kann. Dass dies auch so geschieht, ist eine Frage **unabhängiger und gerechter Politik**. Für uns gehört dazu insbesondere die Einführung einer **Gemeinwohlwirtschaft**, die die Interessen des Menschen vor Profit stellt, dabei Überproduktion und Abfälle konsequent vermeidet, bei fairen Löhnen Beruf und Familie wieder in Einklang bringt und durch innovative Technologien und nachhaltiges Kreislaufwirtschaften die endlichen Ressourcen schont. Wir fordern keine Revolution, sondern schlicht und einfach eine bessere Zukunft für uns und unsere Kinder.

Die ÖDP ist daher keine Verbotspartei, und trotzdem setzen wir uns vehement für ein **Verbot von Firmenspenden an politische Parteien** ein, damit Politik endlich wieder ausschließlich die Interessen der Bürgerinnen und Bürger vertreten kann. Mehr dazu finden Sie unter www.oedp-saar.de
Machen Sie mit. Wählen Sie uns am 26. September und das am besten zweimal:

Mit der Erststimme wählen Sie mich, mit der Zweitstimme die ÖDP.

Haben Sie vielen **♥lichen Dank**.

Ihr Claus Jacob



ödp

ödp